

Betreff: Gedanken
Von: Berggassler <berggassler@gmx.at>
Datum: 07.11.2019 08:09
An: Die Grünen dialogbuero@gruene.at

Sehr geehrtes Parteipräsidium!

Türkis und Grün - wie soll das nur gut gehen?

Die Grüne Partei vertritt doch vehement die Umwelt und somit auch den Klimaschutz, Türkis ist wiederum eine Partei für die Wirtschaft.

Laut dem angehängte Diagramm 'co2.png' vom Umwelt Bundesamt ist die Industrie gefolgt vom LKW Verkehr (EU ist eine Transportgesellschaft) und auch die Landwirtschaft die größten CO₂ Verursacher, der PKW Verkehr verursacht 14,6% und das ist cirka 1/7. Wenn man dann noch berücksichtigt wie viele PKWs für Firmen, somit im Dienste der Wirtschaft unterwegs sind - welche ohnehin die Kosten dem Endverbraucher in Rechnung stellt - bleibt ein einstelliger Prozentsatz über und dieser soll die Klimaschädigung stoppen.

Da hat der schwedische Teenager Greta Thunberg schon recht wenn sie sagt

'Obwohl Wissenschaftler seit mehr als 30 Jahren vor einer massiven Erderwärmung warnen, täten die Regierungen nicht genug, sondern sorgten sich vor allem um das Wachstum der Wirtschaft'.

Die derzeit publizierte e-Mobilität bringt ja vorerst auch nur der Industrie und somit der Wirtschaft Vorteile, für die durch den CO₂ Ausstoß verursachte Erderwärmung sind keine gravierenden Verbesserungen zu erwarten.

Wenn man diese Fakten betrachtet kommen doch Zweifel an der Sinnhaftigkeit an dieser angestrebten Regierungskonstellation auf und es ist zu erwarten dass wieder einmal die Bevölkerung zur Verantwortung gezogen und abgezockt wird.

Darum sehe ich für Türkis/Grün als Regierungsparteien Schwarz.

Mit lieben Grüßen vom besorgten 'Berggassler' Schweiger Josef.

